

## SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT 24. MAI

### TAGESGEBET

Allmächtiger Gott, wir bekennen, dass unser Erlöser bei dir in deiner Herrlichkeit ist.

Erhöre unser Rufen

und lass uns erfahren,

dass er alle Tage bis zum Ende der Welt

bei uns bleibt, wie er uns verheißen hat.

Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes

mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

### EVANGELIUM JOH 17, 1-11A

Vater, verherrliche deinen Sohn!

*Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.*

In jener Zeit

**1** erhob Jesus seine Augen zum Himmel  
und sagte: Vater, die Stunde ist gekommen.

Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht!

**2** Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast,  
ewiges Leben schenkt.

**3** Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen  
und den du gesandt hast, Jesus Christus.

**4** Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast.

**5** Jetzt verherrliche du mich, Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war!

**6** Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten  
dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt.

**7** Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist.

**8** Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. Sie haben  
wahrhaftig erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und sie sind zu dem Glauben gekommen, dass  
du mich gesandt hast.

**9** Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast;  
denn sie gehören dir.

**10** Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein;  
in ihnen bin ich verherrlicht.

**11a** Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt  
und ich komme zu dir.